

Schauanlage und Museum der Granitindustrie e. V. „Prelle“ Häslich

Ostermontag, 28. März

Wo: **Schauanlage und Museum der Granitindustrie, Dorfstraße 18, 01920 Häslich**

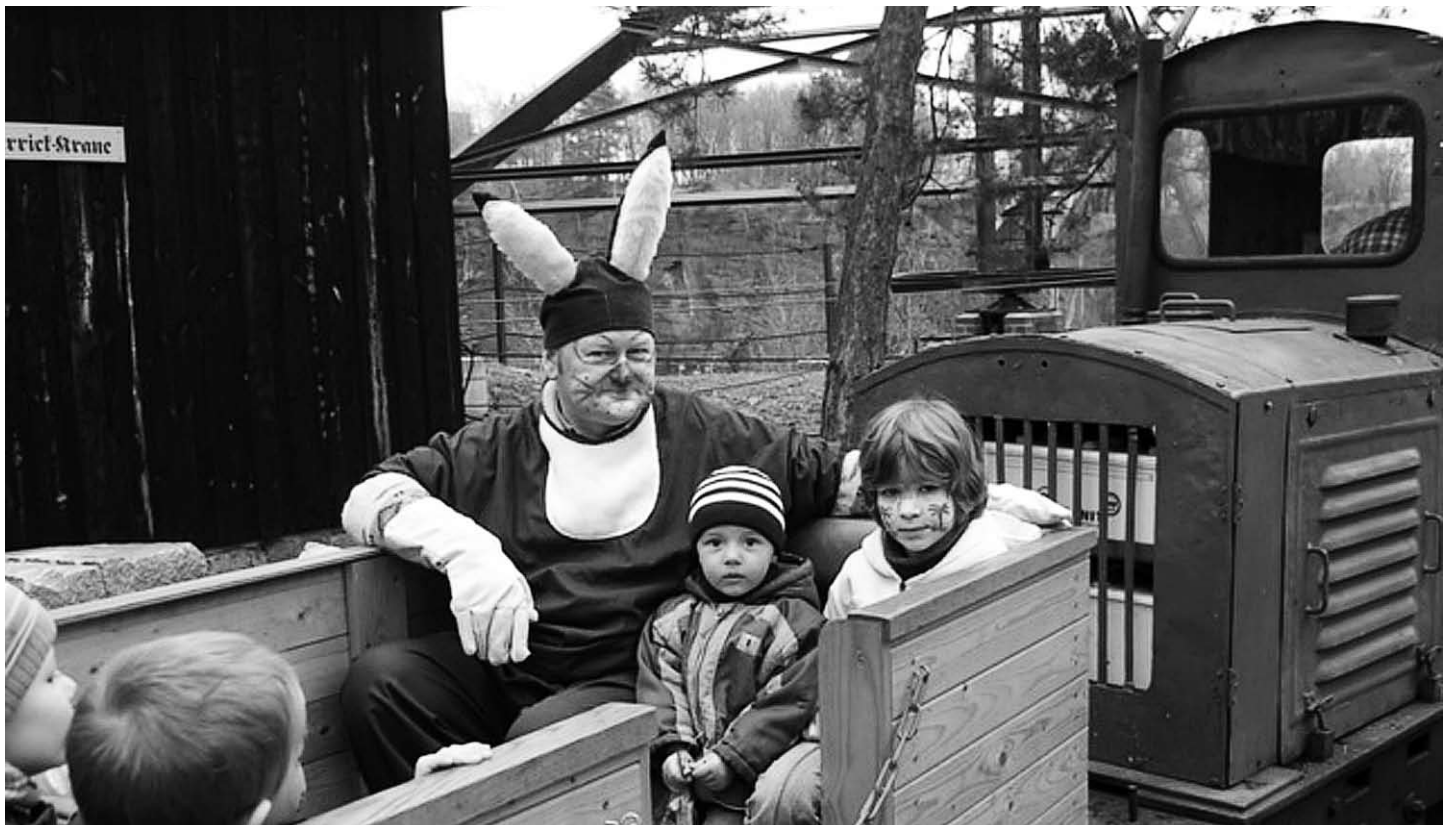
Ab 13.00 Uhr

- Fahrten mit der Werkbahn, der Osterhase hat für die Kinder kleine Nester dabei
- die Klause hat geöffnet und beköstigt Sie mit Kaffee, Kuchen, Gegrilltem, Waffeln, Getränken, Pommes, Fischsemmeln u.v.a.m
- der Uhu kann unter fachmännischer Anleitung beim Brüten beobachtet werden
- kleine Bastelstraße
- kleiner Streichelzoo
- große Tombola mit vielen Gewinnen



Ab 14.30 Uhr

- Führung durch das Museum und die Schauanlage



Gemeindeverwaltung

Der Verwaltungssitz der Gemeinde Haselbachtal befindet sich im OT Bischheim, Schulstraße 7a. Telefonisch sind wir erreichbar:

Sekretariat	(0 35 78) 30 93 60 (0 35 78) 3 09 36 12 office@haselbachtal.de	Fax	(0 35 78) 3 09 36 19
Bürgermeisterin	(0 35 78) 3 09 36 13 info@haselbachtal.de	Bauamt	(0 35 78) 3 09 36 15 (0 35 78) 3 09 36 16
Hauptamt	(0 35 78) 3 09 36 21	Kämmerei	(0 35 78) 3 09 36 24 (0 35 78) 3 09 36 25 (0 35 78) 3 09 36 27
Einwohnermeldeamt	(0 35 78) 3 09 36 33		
Standesamt	(0 35 78) 3 09 36 17		

Öffnungszeiten:

Montag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Freitag	geschlossen

Integrierte Regionalleitstelle Ostsachsen

Leitstelle für Feuerwehr, Rettungsdienst und Krankentransport für die Landkreise Bautzen und Görlitz

Feuerwehr	Telefon und Fax
Rettungsdienst	112
Notruf	
Notarzt	
Mo, Di, Do	19.00 – 07.00 Uhr
Mi, Fr	14.00 – 07.00 Uhr
Sa, So	24 Stunden
	Telefon
	116 117

Anmeldung Krankentransport	Telefon
Bereich Bautzen, Bischofswerda, Oberland	03591 19222
Bereich Hoyerswerda, Kamenz, Radeberg	03571 19222

Allgemeine Erreichbarkeit	E-Mail
Leitstelle/Feuerwehr	lagedienst@irls-hoyerswerda.de

Bereich Bautzen, Bischofswerda, Oberland	Telefon
	03591 19296
Bereich Hoyerswerda, Kamenz, Radeberg	Telefon
	03571 19296
	Fax
	03571 4765111

Notdienst der Zahnärzte (09.00 - 11.00 Uhr)

19./20.03.	Frau DS Reuter	☎ (0 35 78) 30 64 30
	Ahornweg 4, 01917 Kamenz	
25.03.	Frau DS Kirschner	☎ (0 35 78) 31 42 98
Karfreitag	Zum Steinbruch 3, 01920 Schönteichen/OT Cunnersdorf	
26.03.	Herr DM Just	☎ (03 57 93) 52 79
Ostersonntag	Am Markt 16, 01920 Elstra	
27.03.	Herr ZA Stuhr	☎ (0 35 78) 35 305 01
Ostersonntag	Oststraße 45, 01917 Kamenz	
28.03.	Frau DS Ladig	☎ (0 35 78) 30 16 03
Ostermontag	Haydnstraße 12, 01917 Kamenz	
02./03.04.	Frau Dr. Dannenberg	☎ (035795) 3 15 10
	Topfmarkt 5, 01936 Königsbrück	
09./10.04.	Herr Dr. Frenzel	☎ (0 35 78) 30 77 33
	Robert-Koch-Platz 5, 01917 Kamenz	

Apothekenbereitschaft

12.03.-13.03.	Apotheke im EKZ Königsbrück	☎ 03 57 95/2 86 64
	Weißbacher Straße 28, 01936 Königsbrück	
14.03.-15.03.	Stadt-Apotheke Kamenz	☎ 0 35 78/30 41 30
	Markt 15, 01917 Kamenz	
16.03.-17.03.	St. Seb.-Apoth. Panschwitz-K.	☎ 03 57 96/9 73 11
	Mittelweg 5, 01920 Panschwitz-Kuckau	
18.03.-19.03.	Marien-Apotheke Elstra	☎ 03 57 93/83 10
	Parkgasse 2, 01920 Elstra	
20.03.-21.03.	Ost-Apotheke Kamenz	☎ 0 35 78/30 12 66
	Oststraße 45, 01917 Kamenz	
22.03.-23.03.	Ahorn-Apotheke Schwepnitz	☎ 03 57 97/7 37 96
	Schulstraße 2, 01936 Schwepnitz	
24.03.-25.03.	Apotheke am Forst Kamenz	☎ 0 35 78/31 80 20
	Willy-Muhle-Straße 32, 01917 Kamenz	
26.03.-27.03.	Löwen-Apotheke Königsbrück	☎ 03 57 95/4 23 38
	Markt 9, 01936 Königsbrück	
28.03.-29.03.	Lessing-Apotheke Kamenz	☎ 0 35 78/30 77 40
	Macherstraße 18, 01917 Kamenz	
30.03.-31.03.	Apotheke im EKZ Königsbrück	☎ 03 57 95/2 86 64
	Weißbacher Straße 28, 01936 Königsbrück	
01.04.-02.04.	Stadt-Apotheke Kamenz	☎ 0 35 78/30 41 30
	Markt 15, 01917 Kamenz	
03.04.-04.04.	St. Seb.-Apoth. Panschwitz-K.	☎ 03 57 96/9 73 11
	Mittelweg 5, 01920 Panschwitz-Kuckau	
05.04.-06.04.	Marien-Apotheke Elstra	☎ 03 57 93/83 10
	Parkgasse 2, 01920 Elstra	
07.04.-08.04.	Ost-Apotheke Kamenz	☎ 0 35 78/30 12 66
	Oststraße 45, 01917 Kamenz	
09.04.-10.04.	Ahorn-Apotheke Schwepnitz	☎ 03 57 97/7 37 96
	Schulstraße 2, 01936 Schwepnitz	
11.04.-12.04.	Apotheke am Forst Kamenz	☎ 0 35 78/31 80 20
	Willy-Muhle-Straße 32, 01917 Kamenz	
13.04.-14.04.	Löwen-Apotheke Königsbrück	☎ 03 57 95/4 23 38
	Markt 9, 01936 Königsbrück	
15.04.-16.04.	Lessing-Apotheke Kamenz	☎ 0 35 78/30 77 40
	Macherstraße 18, 01917 Kamenz	

Jubiläen



*Wir gratulieren ganz herzlich
zum besonderen Geburtstag*

Frau Renate Borrmann	OT Gersdorf	am 14.03. zum 76.
Frau Elvira Müller	OT Bischheim	am 14.03. zum 80.
Frau Irmgard Nitzsche	OT Reichenau	am 14.03. zum 87.
Herrn Konrad Rietschel	OT Gersdorf	am 14.03. zum 76.
Frau Brigitte Rudolph	OT Bischheim	am 15.03. zum 82.
Frau Johanna Techritz	OT Gersdorf	am 15.03. zum 75.
Frau Elfriede Wähler	OT Gersdorf	am 15.03. zum 78.
Frau Renate Anders	OT Bischheim	am 16.03. zum 74.
Herrn Joachim Schäfer	OT Bischheim	am 17.03. zum 73.
Herrn Karl-Heinz Boden	OT Reichenbach	am 18.03. zum 84.
Frau Regina Denk	OT Bischheim	am 19.03. zum 72.
Frau Christa Schäfer	OT Häslich	am 19.03. zum 88.
Frau Thea Hartmann	OT Gersdorf	am 20.03. zum 79.
Frau Renate Oswald	OT Möhrsdorf	am 20.03. zum 76.
Frau Ilse Reppe	OT Gersdorf	am 20.03. zum 87.
Frau Waltraud Röntzsch	OT Gersdorf	am 20.03. zum 74.

Jubiläen

Herrn Manfred Wehnert	OT Reichenbach	am 20.03.	zum 74.
Frau Ursula Arnold	OT Reichenau	am 22.03.	zum 70.
Frau Elfriede Gaida	OT Häslich	am 22.03.	zum 78.
Herrn Wolfgang Geißler	OT Bischheim	am 22.03.	zum 78.
Frau Friedegard Müller	OT Reichenbach	am 22.03.	zum 80.
Frau Charlotte Träber	OT Bischheim	am 22.03.	zum 77.
Frau Annelies Machner	OT Häslich	am 24.03.	zum 77.
Herrn Manfred Mager	OT Gersdorf	am 24.03.	zum 81.
Frau Erika Hentschel	OT Häslich	am 25.03.	zum 78.
Frau Inge Mütze	OT Bischheim	am 25.03.	zum 83.
Frau Johanna Geisler	OT Reichenbach	am 26.03.	zum 87.
Frau Lotte Bürger	OT Reichenau	am 27.03.	zum 79.
Frau Inge Frenzel	OT Reichenau	am 27.03.	zum 81.
Herrn Hans Bothin	OT Gersdorf	am 28.03.	zum 79.
Herrn Rudolf Boden	OT Bischheim	am 29.03.	zum 86.
Frau Irene Anders	OT Bischheim	am 30.03.	zum 81.
Herrn Günter Kühne	OT Bischheim	am 30.03.	zum 87.
Herrn Heinz Liebelt	OT Gersdorf	am 30.03.	zum 78.
Frau Steffi Mietke	OT Gersdorf	am 30.03.	zum 72.
Frau Ingeborg Zickler	OT Reichenbach	am 30.03.	zum 86.
Frau Helga Hirche	OT Möhrsdorf	am 31.03.	zum 88.
Frau Annelies Hirschberg	OT Gersdorf	am 31.03.	zum 77.
Herrn Heinz Dünnebier	OT Gersdorf	am 01.04.	zum 83.
Frau Karin Hainold	OT Reichenau	am 02.04.	zum 73.
Herrn Heinz Schaaf	OT Möhrsdorf	am 03.04.	zum 82.
Frau Dora Naumann	OT Gersdorf	am 04.04.	zum 84.
Herrn Klaus Fiedler	OT Bischheim	am 05.04.	zum 76.
Frau Gerda Franz	OT Gersdorf	am 05.04.	zum 74.
Herrn Wilfried Garten	OT Gersdorf	am 05.04.	zum 84.
Herrn Günter Böhme	OT Gersdorf	am 07.04.	zum 76.
Herrn Gerhard Richter	OT Bischheim	am 07.04.	zum 79.
Frau Renate Frenzel	OT Gersdorf	am 08.04.	zum 75.
Herrn Siegmund Grum	OT Häslich	am 10.04.	zum 84.
Frau Erika Schäfer	OT Häslich	am 10.04.	zum 70.
Herrn Klaus Boden	OT Häslich	am 11.04.	zum 79.
Frau Irene Hofer	OT Reichenau	am 11.04.	zum 81.
Herrn Herbert Pöhl	OT Häslich	am 12.04.	zum 75.
Herrn Helfried Richter	OT Bischheim	am 12.04.	zum 79.
Herrn Christian Berger	OT Gersdorf	am 14.04.	zum 73.

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern

**am 09. April 2016
Renate und Ludwig Kühne
OT Reichenbach**

*Wir wünschen allen Jubilaren alles Gute,
beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Impressum: Das „Amtsblatt Haselbachtal“ erscheint einmal monatlich am zweiten Dienstag des Monats und wird in einer Auflage von 2100 Stück in verschiedenen Geschäften der Gemeinde Haselbachtal ausgelegt. Herausgeber: Gemeindeverwaltung Haselbachtal, Schulstraße 7a, OT Bischheim. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeisterin Frau Boden, Schulstraße 7a, OT Bischheim, Gemeinde Haselbachtal, Tel. (0 35 78) 3 09 36 13, E-Mail: info@haselbachtal.de. Produktion: m+k Müller & Kunze GbR Großbröhndorf, Rathausstraße 8, 01900 Großbröhndorf, Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, E-Mail: info@muk-werbung.de

Redaktionsschluss ist Montag, eine Woche vor Erscheinen, 12.00 Uhr (amtliche Mitteilungen). Der Herausgeber behält sich ausdrücklich das Recht vor, Beiträge zu kürzen bzw. nicht zu veröffentlichen.

Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k Müller & Kunze GbR Großbröhndorf. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag vor Erscheinen, 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisen der Müller & Kunze GbR. Einzelexemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von € 0,25 zuzüglich Porto erworben werden. Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Nichtamtliche (kommunale) Veröffentlichungen widerspiegeln weder die Meinung des Herausgebers (Gemeindeverwaltung Haselbachtal) noch der Werberedaktion (Müller & Kunze GbR). Für unverlangt zugesandte Manuskripte/Fotos/Datenträger oder sonstige Unterlagen wird keine Haftung übernommen.

Beschlüsse des Gemeinderates

Der Gemeinderat fasste in seiner Sitzung am 1. März 2016 folgende Beschlüsse:

Beschluss-Nr. 5/III/2016

Erwerb des Flurstückes 631/5 der Gemarkung Gersdorf (Bahnhof)

Der Gemeinderat der Gemeinde Haselbachtal beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 1. März 2016 das Flurstück 631/5 der Gemarkung Gersdorf zu einem Kaufpreis in Höhe von 16.000,00 EUR unter Übernahme der anfallenden Kosten des Vollzuges zu erwerben.

Die Finanzierung des Kaufpreises und der Nebenkosten ist aus liquiden Mitteln der Gemeinde durch den Einsatz der investiven Schlüsselzuweisung 2016 gesichert.

Die Bürgermeisterin wird zur Unterzeichnung des notariellen Kaufvertrages und zu allen notwendigen Vollzugshandlungen ermächtigt.

Abstimmungsergebnis:	Stimmen insgesamt:	17
	anwesende Stimmen:	12
	Ja-Stimmen:	12
	Nein-Stimmen:	-
	Stimmenthaltungen:	-
	Ausgeschlossen aufgrund § 20 SächsGemO:	-

Beschluss-Nr. 6/III/2016

Bescheide Allgemeine Umlage – Straßenentwässerungskosten vom AZV OSE

Der GR der Gemeinde Haselbachtal beschließt die beiden Bescheide des AZV OSE in Höhe von 250 845,00 € unverzüglich zu begleichen.

Die Mittel werden aus der liquiden Reserve der Gemeinde aufgebracht und müssen gegebenenfalls mit Aufnahme des Kassenkredites verstärkt werden.

Abstimmungsergebnis:	Stimmen insgesamt:	17
	anwesende Stimmen:	12
	Ja-Stimmen:	11
	Nein-Stimmen:	1
	Stimmenthaltungen:	-
	Ausgeschlossen aufgrund § 20 SächsGemO:	-

Beschluss-Nr. 7/III/2016

Annahme von Spenden

Der Gemeinderat der Gemeinde Haselbachtal stimmt der Annahme von Zuwendungen nach § 73 Abs. 5 SächsGemO gemäß Anlage zu.

Abstimmungsergebnis:	Stimmen insgesamt:	17
	anwesende Stimmen:	12
	Ja-Stimmen:	12
	Nein-Stimmen:	-
	Stimmenthaltungen:	-
	Ausgeschlossen aufgrund § 20 SächsGemO:	-

Boden

**Boden
Bürgermeisterin**



www.haselbachtal.de

Die Gemeindeverwaltung informiert

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Haselbachtal

Die öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am **Mittwoch, dem 30. März 2016, um 19.30 Uhr in der Grundschule Haselbachtal (Speiseraum), Niedergersdorfer Straße 43** statt.

Die Tagesordnung ist an den ortsüblichen Anschlagtafeln bekannt gemacht. Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen.



Boden, Bürgermeisterin

3-Raum-Wohnung zu vermieten

Im kommunalen Mietwohngebäude „Am Kindergarten 8“ in Bischheim ist ab 1. April 2016 eine teilsanierte 3-Raum-Wohnung zu vermieten.

- Wohnfläche ca. 80 m² (3 Zimmer, Küche, Bad, Keller, Abstellraum)
- Mitnutzung von Boden und Wäscheplatz
- Ofen- und Elektroheizung
- Antennenanschluss
- Kaltmiete 260 EUR zzgl. 70 EUR Nebenkosten
- Garagenmiete für 40 EUR möglich

Eine Übernahme von Küchen- und Badmöbeln vom Vormieter ist möglich.

Für Fragen und zur Vereinbarung von Besichtigungsterminen steht als Ansprechpartner in der Gemeindeverwaltung Thomas Seifert unter 03578/3093616 oder t.seifert@haselbachtal.de zur Verfügung.

Hexenfeuer am 30. April 2016

Als öffentliche Hexenfeuer gelten:

- Ortsteil Bischheim an der Düngemittelscheune
- Ortsteil Möhrsdorf am Sportplatz
- Ortsteil Reichenau hinter der Mühle
- Ortsteil Reichenbach am Sportplatz

Als genehmigtes privates Hexenfeuer gilt:

- Ortsteil Gersdorf hinter dem Hof Hantsche

weitere Hexenfeuer:

Hexenfeuer an anderen als den genannten Standorten können in berechtigten Ausnahmefällen genehmigt werden und sind rechtzeitig und schriftlich zu beantragen. Feuerwehr und Gemeindeverwaltung entscheiden gemeinsam über die Genehmigungen. Auf die Regelungen der Polizeiverordnung wird verwiesen.

Hinweise:

Um ein ordnungsgemäßes und gefahrloses Abbrennen der Hexenfeuer zu gewährleisten, sind folgende Hinweise zu beachten:

- Es darf nur trockener Baum- und Strauchverschnitt bzw. unbehandeltes Altholz verbrannt werden.
- Das Verbrennen von behandeltem Holz und Abfällen jeglicher Art ist nicht zulässig.
- Zum Anzünden des Feuers dürfen keine Hilfsmittel (Benzin, Öl etc.) verwendet werden.
- Durch die Verantwortlichen ist zu gewährleisten, dass die Feuer bis zum vollständigen Erlöschen beaufsichtigt werden.
- Die Verantwortlichen haben dafür Sorge zu tragen, dass die Brennplätze vollständig geräumt werden.

Die Gemeindeverwaltung informiert

Aus Gründen des Naturschutzes sollen die Haufen frühestens ab 15. April 2016 aufgeschichtet werden. Anderenfalls sind die Haufen vor dem Verbrennen umzuschichten.

Grundhafte Erneuerung der Königsbrücker Straße im Ortsteil Reichenau

Am 15. Februar 2016 begannen die Arbeiten für die Fahrbahnerneuerung der Staatsstraße S104 (Königsbrücker Straße) im Ortsteil Reichenau mit der Baustelleneinrichtung und vorbereitenden Baumaßnahmen.



Auf einer Länge von rund 750 Metern und einer Fahrbahnbreite von rund 6 Metern wird der bisherige Pflasterabschnitt grundhaft erneuert und mit einer Asphaltdecke versehen. Im Zuge dessen erfolgt durch den Abwasserzweckverband Obere Schwarze Elster die Neuverlegung der Schmutzwasser- und der Regenwasserkanalisation. Im Auftrag der Gemeinde wird am nördlichen Fahrbahnrand der Gehweg mit einer Breite von 1,50 Metern ausgebaut. Die Befestigung erfolgt mit Betonpflastersteinen, die Überfahrten zu den Grundstücken werden mit Kleinpflaster gestaltet. Die Bushaltestelle an der Kegelhalle in Fahrtrichtung Reichenbach wird als Busbucht mit Großpflasterbefestigung und angrenzender Wartefläche gestaltet.



Die Straßenbauarbeiten erfolgen unter Vollsperrung für den Durchgangsverkehr ab dem 15. Februar 2016. Es wird eine überörtliche Umleitung über Pulsnitz - Kamenz - Königsbrück ausgewiesen. Der Busverkehr wird umgeleitet und die Bushaltestellen werden an den Abzweig zur Waldstraße bzw. an die Wendeschleife verlegt. Der Anliegerverkehr ist nach Abstimmung mit der Baufirma möglich. Die Zuwegung für die Rettungsfahrzeuge sowie der Fußgängerverkehr zu den Grundstücken ist jederzeit möglich.

Die Gemeindeverwaltung informiert

Bei diesem Bauvorhaben handelt es sich um ein Gemeinschaftsbauvorhaben des Freistaates Sachsen, des Abwasserzweckverbandes „Obere Schwarze Elster“ und der Gemeinde Haselbachtal. Die Arbeiten sollen im August 2016 abgeschlossen werden. Die Baukosten für das Bauvorhaben betragen insgesamt ca. 850.000 Euro.

Integrative Kindertagesstätte „Am Haselwäldchen“

Traditionell wurde auch in diesem Jahr der Fasching in unserer Kita an zwei Tagen gefeiert.

Zum Hausfasching am Rosenmontag hatten alle viel Spaß. In jedem Raum gab es etwas Besonderes zu erleben. Da wurden Wettspiele ge-



macht, sich ausgiebig im Ballbad und auf der Rutsche getummelt, Musik und Tanz sorgten für Ausgelassenheit, Ausruhen und schlemmen durfte man sogar inklusive Filmshow. Ganz toll fanden die Kinder auch, dass sie sich in einem Raum sogar selbst anmalen konnten. Alles in allem, ein gelungener Tag.



Ausgeruht und natürlich wieder kostümiert ging es am Faschingsdienstag zum Zampern durch das Dorf. Jede Gruppe hatte sich bestimmte Straßen ausgesucht und beglückte die Einwohner und Gewerbetreibenden mit ihrem Gesang und dem lustigen Aussehen. Dabei hatten sich einige Einwohner sogar selbst ein Kostüm angezogen. Das fanden wir toll! Unser Anliegen war, diese dörfliche Tradition den Kindern zu vermitteln und sie zu erhalten, denn es werden immer weniger Kinder, die spontan zampern gehen.

Für die überaus reichlichen Gaben der Einwohner und Gewerbetreibenden möchten wir uns ganz, ganz herzlich bedanken!



Grundschule Haselbachtal

Zeugnisse für Feen, Piraten und Gruselmonster

Alle Schüler und Lehrer der Grundschule Haselbachtal feierten am letzten Schultag vor den Winterferien ein zünftiges Faschingsfest. Da



dies auch der Tag der Zeugnisausgabe war, nahmen die kleinen Narren und Närrinnen ihre Zeugnisse in bunter Vielfalt entgegen. Die meisten sogenannten „Giftzettel“ fielen gut aus, so war dies dann ein schöner Abschluss des ersten Schulhalbjahres und ein lustiger Start in die Ferien.



Zum Frühstück ließen die Schüler sich den sehr leckeren, traditionellen Faschingspfannkuchen schmecken und zogen dann los, mit ganz großen Schritten durch die Turnhalle. Jede Menge Jubel, Trubel und Heiterkeit herrschte bei Spiel und Tanz. Ununterbrochen nutzten Mutige die aufgebaute Rutsche. Zur Erinnerung wurden alle fotografiert, so können sie später einmal ihren Kindern zeigen, wie toll ihre Schulzeit war.

Kerstin Twarok, GS Haselbachtal

Sehr geehrte Einwohner!

Unsere Schule nimmt auch weiterhin am **deutschlandweiten Stifte-Sammelprogramm** (Recyclingprogramm) der Firmen TerraCycle und BIC teil.

Gesammelt werden alle leeren Kugelschreiber, Filzstifte, Fineliner, Füller, Druckbleistifte, Marker, leere Tintenpatronen für Füller, Tintenlöcher und Korrekturmittel (ausgenommen sind nur Holz- und Wachsmalstifte).

Für jeden Stift werden Punkte gutgeschrieben, welche dann eingelöst werden können und den Schülern zugutekommen.

Bitte werfen Sie daher Stifte nicht in den Hausmüll, sondern geben Sie diese in der Grundschule ab.

(->)

Grundschule Haselbachtal

Gesammelt werden ebenso leere Druckerpatronen und Tonerkartuschen, die nach dem gleichen Prinzip einen Punktwert erhalten.

Im Zeitraum vom **11.-24.04.2016** findet in der GS Haselbachtal eine **Altstoffsammlung** statt.

Gesammelt werden alle Arten von Papier wie Zeitungen, Kataloge, Briefumschläge ohne Fenster etc, jedoch keine Pappe oder Folien. Der Einwurf des Altpapiers in die bereitstehenden Container ist in diesem Zeitraum täglich bis 17 Uhr möglich. Der Erlös kommt den Schülern unserer Grundschule zugute.

A. Sauer, Schulleiterin

Teilnahme am Vorlesewettbewerb



Nervenkitzel pur gab es für Anne Mager Mitte Januar. Mutig nahm sie die Gelegenheit wahr, ihre Leseleistungen einer fachkundigen Jury unter Beweis zu stellen.

Sie nahm mit weiteren Schülern der 4. Klasse, die aus ganz Sachsen kamen, am Leselöwen-Vorlesewettbewerb im Buch- und Musikhaus Sygusch in Hoyerswerda teil. Zuerst durfte sie aus einem ihrer Lieblingsbücher vorlesen. Danach bekamen alle Teilnehmer eine Textstelle

in einem ihnen unbekanntem Buch zugewiesen, die sie ohne Vorübung fließend und mit Betonung vorlesen mussten. Eine große Herausforderung, die alle mit Bravour meisterten. So auch Anne, die hervorragend las und die Grundschule Haselbachtal würdig präsentierte.



Die Zuhörer, meist Eltern und Lehrer, waren begeistert von den jungen Lesetalenten und belohnten dies mit großem Beifall. Es gab drei Erstplatzierte, doch Sieger waren es alle, denn Dabeisein ist das, was zählt.

Kerstin Twarok, GS Haselbachtal

Grundschule Haselbachtal

Regionalfinale der Grundschulen im Völkerball - 5. Platz - Ein erfolgreicher Tag!

Voller Erwartung und Vorfreude fieberten 11 Mädchen und Jungen der 4. Klassen der Grundschule Haselbachtal dem 21.01.2016 entgegen. An diesem Tag fand in Niederoderwitz das Regionalfinale im Völkerball statt, für das sich seit langem wieder einmal unsere Viertklässler



qualifiziert hatten. Sie hatten sich gut vorbereitet und fleißig trainiert. Mit einem Kleinbus ging die Reise los. In einer Großraumturnhalle kämpften 8 Mannschaften des Regionalschulbereiches Bautzen in 2 Staffeln um den Sieg. 5 Spiele musste jede Mannschaft absolvieren, bis die einzelnen Platzierungen ausgespielt waren. Jeder gab trotz leichter Erkrankung sein Bestes, zeigte eine hohe Einsatzbereitschaft und großen Kampfegeist. Insgesamt konnte unsere Mannschaft 3 Spiele gewinnen und belegte somit einen hervorragenden 5. Platz. Die Mädchen und



Jungen waren überglücklich und hatten ihre Schule würdig vertreten. Damit gehörte unsere Schulmannschaft von über 100 Schulen des Regionalschulbereiches Bautzen zu den Besten. Gewonnen hat dieses Turnier die Grundschule Ottendorf.

Unsere erfolgreichen Spieler waren: Anna Paulina Boden, Lara Marie Boden, Lara Guttmann, Franziska Schäfer, Mira Rudolph, Robin Berger, Paul Günzel, Pascal Jork, Sammy Maurice Pommeranz, Jonas Sommer und Danny Siegel.

Besonders erfreut waren wir über die Begleitung und Unterstützung unserer Bürgermeisterin Frau Boden zum Wettkampf und bedanken uns für deren tolle Überraschungsgeschenke für die Sportler.

P. Müller

**Wissen, was wann wo
im Haselbachtal passiert:
Amtsblatt Haselbachtal**

Kirchliche Termine

Sonntag, 20.03.

Bischheim: 10.00 Festgottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl - Pfr. R. Fourestier

Karfreitag, 25.03.

Gersdorf: 09.00 Gottesdienst mit Abendmahl im Pfarrhaus Pfr. R. Fourestier

Bischheim: 10.15 Passionsmusik - Chor/ M. Merz, Kantor

Ostersonntag, 27.03.

Gersdorf: 09.00 Festgottesdienst - Chor/Pfr. R. Fourestier

Bischheim: 10.15 Festgottesdienst - Chor/Pfr. R. Fourestier

Ostermontag, 28.03.

Gersdorf: 09.00 Familiengottesdienst - Pfr. R. Fourestier

Bischheim: 10.15 Familiengottesdienst - Pfr. R. Fourestier

Sonntag, 03.04.

Gersdorf: 09.00 Gottesdienst - Pfr. R. Fourestier

Bischheim: 10.15 Gottesdienst - Pfr. R. Fourestier

Max Drischner (1891-1971) „Die Ostergeschichte“

Die Kirchengemeinde Bischheim-Häslich lädt am 10. April 2016 um 16.30 Uhr zu einem ganz besonderen Konzert in die Kirche ein. Es werden zwei Kompositionen von Max Drischner, dem schlesisch-deutschen Komponisten, dessen Geburtstag sich am 31. Januar in diesem Jahr zum 125. Mal jährte, aufgeführt.

Zu Beginn wird die „Nordische Fantasie a-moll“, ein dreiteiliges Orgelwerk gespielt. Als musikalisches Hauptwerk wird „Die Ostergeschichte“ des schlesisch-deutschen Komponisten Max Drischner erklingen, ein Werk für Solosänger, vierstimmig gemischten Chor und Begleitung. Die Ausführenden sind Hendrik Dienel aus Hetzdorf (bei Freiberg), der den Sologesang übernimmt, die verstärkten Kirchenchöre von Bischheim-Häslich und Königsbrück, Höckendorf und Neukirch/Schmorkau, sowie Kantor Tobias Eisner aus Dresden am Klavier. Die Gesamtleitung hat Kantor Mario Merz, der auch die Orgel spielt.

Max Drischner wurde in Prieborn geboren und war bis zum Ende des 2. Weltkrieges Kirchenmusikdirektor, Kantor und Organist am Dom St. Nikolai in Brieg. Die Ostergeschichte wurde als Nachfolgewerk seiner bekannten „Brieger Christnacht“, der Weihnachtsgeschichte nach Lukas, im Februar 1945 geschrieben. Inhaltlich spannt sich der Bogen von der Kreuzigung Jesu zu Karfreitag über die Grablegung am Karsamstag sowie das Ostergeschehen am Ostermorgen bis zur Himmelfahrt, 40 Tage nach Ostern.

Nach Umwegen über Magdeburg, Eimersleben sowie Erfurt kam Max Drischner nach Herrenberg (Baden Württemberg) und schließlich nach Goslar, der Partnerstadt von Brieg. Eine überaus bedeutende Rolle spielte der Urwalddoktor Albert Schweitzer in Drischners Leben, mit dem er Zeit seines Lebens enge Freundschaft hielt.

Im Jahre 1971 verstarb Max Drischner im Alter von 80 Jahren in Goslar.

Lassen Sie sich einladen, um mit uns an einen Komponisten zu erinnern, der leider heutzutage etwas in Vergessenheit gerät, aber dennoch ein hohes Gut der Kirchenmusik hinterlassen hat.

Passionsmusik

Der Gottesdienst zu Karfreitag mit Texten und Liedern zur Passion findet am 25. März 2016 um 10.15 Uhr in der Bischheimer Kirche statt. Pfarrer Fourestier und der Kirchenchor möchten damit an das Leiden und Sterben Jesu erinnern. Außerdem lädt die Kirchengemeinde zu den Ostergottesdiensten ein.

Jagdgenossenschaft Reichenbach-Reichenau-Koitzsch

Liebe Mitglieder der Jagdgenossenschaft Reichenbach-Reichenau-Koitzsch,

hiermit laden wir alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft

**am Donnerstag, den 31.03.2016
um 19.00 Uhr in den „Gasthof zu Reichenbach“**

herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Kassenprüfungsbericht
5. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages
6. Wahl des Vorstandes
7. Jagdpachtauszahlung
8. Sonstiges

(Bitte Grundbuchauszug mitbringen!)

Boden, Vorsitzende der Jagdgenossenschaft



Karoline-Rietschel-Haus

**Multimediavortrag: Über allen Bergen
„Zwischen Oberlausitz und Himalaya“**

Zu seinem dritten Vortrag kommt am Montag, den 14.03.2016 um 19.30 Uhr der Sollschwitzer Achim Mietsch ins Karoline-Rietschel-Haus nach Gersdorf. Thema des Abends ist sein 3. Sabbatjahr, mit Abenteuern in der Oberlausitz, Nordspanien, Chile und den USA, vor allem aber die schwere Himalayaexpedition 2012.

Außerdem berichtet er über die Erdbebenhilfe im letzten Jahr. Dazu präsentiert der Bergsteiger sein neues Buch, welches für 15,- Euro handsigniert erworben werden kann.

Eintritt: 3,- Euro

Heimatverein Haselbachtal e.V.

Joachim Mietsch

Über allen Bergen

Zwischen Oberlausitz und Himalaya

Multimedia-Vortrag
Mo. 14.03.16
19:30 Uhr
Gersdorf
K.-Rietschel Haus
Eintritt: 3 Euro

Mein 3. Buch ist da

Vorschau auf Veranstaltungen vom 14.03. bis 15.04.

Mo., 14.03.	19.30 Multimedia-Vortrag	Karoline-Rietschel-Haus Gersdorf
	Heimatverein Haselbachtal e.V.	
Di., 15.03.	14.00 Frauentreff	Vierseithof Häslich
	Heimatverein Haselbachtal e.V.	
Mo., 28.03.	Der Osterhase auf der Prella	Prella Häslich
	Förderverein Schauanlage und Museum der Granitindustrie e.V.	
Mi., 13.04.	14.30 Seniorentreff	Veranstaltung Bischheim Seniorenclub Bischheim-Häslich e.V.

SV Haselbachtal - Fußball

Vorschau

- So., 20.03., 15.00 Uhr: SV H. 1. - SG Oßling/Skaska 1.
- So., 20.03., 13.00 Uhr: SV H. 2. - Hermsdorf 2.
- Sa., 26.03., 15.00 Uhr: SV H. 1. - SG Großnaundorf 1.
- Sa., 26.03., 13.00 Uhr: SV H. 2. - SG Großnaundorf 2.
- So., 10.04., 15.00 Uhr: SV H. 1. - Aufbau Deutschbaselitz 1.
- So., 10.04., 13.00 Uhr: SV H. 2. - SV Seeligstadt

Die Spiele finden in Reichenbach statt!

Die ersten beiden Punktspiele im neuen Jahr unter dem neuen Trainer Andreas Wagenhaus konnten gewonnen werden. Nach dem 2:0-Sieg in Thonberg folgte bei der 2. Mannschaft von Großröhrsdorf ein 2:1 Erfolg.

Fußballcamp 2016 beim SV Haselbachtal mit prominenten Trainern

In der ersten Sommerferienwoche findet beim SV Haselbachtal in Bischheim das 3. Fußballcamp statt.

Vom 27. bis 30. Juni 2016 täglich von 09.30 bis 16.00 Uhr für Mädchen und Jungs im Alter von 6-15 Jahren.

Am Vor- und Nachmittag wird den Kindern durch qualifizierte Trainer ein abwechslungsreiches und auf Kinder abgestimmtes Trainingsprogramm mit Technik- und Taktikschulung geboten.

Das Camp wird von folgenden Trainern durchgeführt:

- Thomas Hentschel (Trainer FSV Budissa Bautzen – Regionalliga)
- Frank Lippmann (ehemaliger Spieler von Dynamo Dresden, heute Trainer beim Bischofswerdaer FV 2.)
- Thomas Baron (einer der erfolgreichsten Nachwuchstrainer aus Sachsen – ehemaliger A- und B-Jugendbundesligatrainer von Borea Dresden)
- Andreas Wagenhaus (ehemaliger Bundesligaspieler (50 Einsätze) von Dynamo Dresden u. Fenerbahce Istanbul)
- Erik Schmidt (ehemaliger A-Jugendbundesligatrainer von Dynamo Dresden, heute Trainer beim Bischofswerdaer FV 1. – Oberliga)

Im Gesamtpreis von 145,- € für alle 4 Tage sind folgende Leistungen enthalten:

- Qualifizierte Betreuung von 09.30 – 16.00 Uhr
- Täglich warmes Mittagessen
- Den ganzen Tag Getränke
- Hochwertiges Trikot
- Hochwertige kurze Hose
- Hochwertiger Trainingsball
- Trinkflasche
- Eintritt ins Freibad Bischheim
- Pokale für den Elfmeterkönig

Anmeldungen unter : 0171/3325063 oder mario.wehnert@gmx.de

Der ehemalige Bundesligaspieler von Dynamo Dresden Andreas Wagenhaus ist neuer Trainer beim SV Haselbachtal !!!

Im Sommer 1989 kam der gebürtige Naumburger vom Halleschen FC Chemie zu Dynamo. An der Saale hatte der Verteidiger seit 1983 in der DDR-Oberliga gespielt. Nach seinem Wechsel an die Elbe hatte er maßgeblichen Anteil am Double-Gewinn 1990 und konnte als Stammspieler zur Qualifikation der Schwarz-Gelben für die Bundesliga 1991 beitragen. Insgesamt bestritt er für Dynamo 111 Pflichtspiele, in denen ihm fünf Tore gelangen. Darunter waren 39 Spiele in der höchsten

SV Haselbachtal - Fußball

DDR-Spielklasse sowie 50 Einsätze in der Bundesliga. In den acht Europapokal-Partien zwischen 1989 und 1991 kam er sieben Mal zum Einsatz, hinzu kommen acht Spiele im FDGB-Pokal sowie zwei Partien im DFB-Pokal. Am Mittwoch feiert Andreas Wagenhaus seinen 50. Geburtstag.



August 1990: Andreas Wagenhaus (l.) im Spiel bei Stahl Brandenburg in der NOFV-Oberliga-Saison 1990/91, an deren Ende sich Dynamo für die Bundesliga qualifizierte. (Foto: Archiv)

„Andreas Wagenhaus gehörte zu der Dynamo-Mannschaft, die 1990/91 die Qualifikation für die Bundesliga schaffte. Als klassischer Libero hatte er großen Anteil an diesem Erfolg, er hat die Weichen für vier Jahre Bundesliga-Fußball in Dresden maßgeblich mit gestellt. Im Namen der Sportgemeinschaft Dynamo Dresden gratuliere ich Andreas Wagenhaus ganz herzlich zum 50. Geburtstag“, sagte Dynamo-Präsident Andreas Ritter.

Im Anschluss an seine Zeit in Dresden spielte Andreas Wagenhaus 1994/95 beim türkischen Erstligisten Fenerbahçe Istanbul, 1995 bis 1996 für den Zweitligisten SV Waldhof Mannheim sowie für den Schweizer Zweitligisten FC Gossau. Nach dem Ende seiner Profikarriere spielte er 1997 bis 1999 beim VfL Halle 96, zunächst in der drittklassigen Regionalliga, danach in der Amateur-Oberliga.

Seit 2008 ist Wagenhaus in Österreich als Trainer tätig, derzeit bei der 2. Mannschaft des Landesligisten FC Schwarzach.

Seit 01. Januar 2016 ist Andreas Wagenhaus neuer Trainer beim SV Haselbachtal!

Vorstand SV Haselbachtal

SV Haselbachtal - Volleyball Frauen

Ausgerechnet am 06.02.!!!

Erst zum Jahresende, viel zu spät, realisierte die Mannschaft den festlegten Heimspieltag am 06.02.16. Deckungsgleich mit dem Königsbrücker Karnevalsumzug. Für die „faschingsaffinen“ Mädels ein „No Go“.

Eine Spieltagsverlegung versuchte der Trainer vergeblich. Somit mussten alle in diesem Jahr an diesem Tag den Volleyballmodus aktivieren. Und das fast ohne Zuschauer. Erwartet wurden zwei gleichwertige Mannschaften. Im ersten Spiel ging es hochmotiviert gegen Altbekannte vom SV GW Weißwasser. Mit 26:24; 25:20 und 25:17 wurde sehr souverän ein 3:0 Heimsieg eingefahren. Im zweiten Spiel kamen die Gäste aus Görlitz vom CVJM. Diese junge Truppe war bereits im Hinspiel eine harte Nuss. Vor allem verschenkt diese Mannschaft durch eigene Fehler keine Punkte. Die Haselbachtalerinnen mussten sich alles

SV Haselbachtal - Volleyball Frauen

schwer erkämpfen. Der Beginn mit 25:18 schien aussichtsreich. Aber der 2. Satz war mit 9:25 komplett daneben. Im 3. und 4. Satz gab es von beiden Seiten einen Schlagabtausch. Erst 25:22 und dann 19:25. Wiederum war mal ein Entscheidungssatz fällig. Obwohl die Mädels mit einer Führung von 8:3 wechselten, hatten die Görlitzerinnen mit guten Annahmen und scharfen Angriffen den besseren Schlussspurt und gewannen 15:11 und somit 3:2.

Zu diesem Zeitpunkt war auch der Faschingsumzug gelaufen. Trotzdem ein Kompliment an die gesamte Mannschaft. Vier Punkte aus zwei Heimspielen erwirtschaftet. Und das ausgerechnet am 06.02.!!!

Letzter Heimspieltag am 19.03.16 in Königsbrück gegen Zittau und Bautzen!

SV Haselbachtal spielte mit: Jenny Kießling, Marina Johne, Carolin Steinborn, Anne Lehmann, Susan Geißler, Lysann Bevermann, Lisa Thomas, Trainer Jens Mager

JM



**Kleingartenverein „Am Lindenberg“ e.V.
OT Gersdorf**

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Gartenfreunde

am Dienstag, dem 26. April 2016 findet unsere Mitglieder- /Wahlversammlung statt.

Beginn: 19:00 Uhr

Ort: Gaststätte „Nussbaum“, Obergersdorfer Straße 33
01920 Haselbachtal/OT Gersdorf

Für Interessenten:

Der Kleingartenverein „Am Lindenberg“ e.V. hat noch freie Gärten (auch mit Laube) zu vergeben.

Bei Bedarf auch mit Elektroanschluss & Nutzwasseranschluss. Interessenten melden sich bitte bei G. Stäglich,

Tel.: 01 74-9 19 59 09

Synnatzschke, 1.Vorsitzender



Weisse-Mappe-Verein Reichenau e.V.

„Wirthsche Chronik“ erscheint

Ich möchte mit diesem Artikel alle historisch interessierten Leser darauf aufmerksam machen, dass in nächster Zeit, also noch in diesem Jahr, die lange als verschollen gegoltene „Wirthsche Chronik“ in Buchform erscheint. Der Seitenumfang wird bei 160 Seiten liegen, das Format wird so werden, wie die bisherigen Reichenbach-Bücher, also leicht größer als A4.

Das Buch ist so gestaltet, dass neben der jeweiligen Original-Seite ein in heutiger Sprache gefasster „übersetzter“ Text steht.

Der Inhalt der Chronik umfasst den Zeitraum von 1819 bis 1914 und bringt all das, was für die damaligen Chronisten Johann Gottlob Treppe und danach Karl Gottlieb Ferdinand Wirth in ihrer Mühle und der Umgebung wichtig war. Es sind also viele Dinge des täglichen Lebens, das Wetter, die Ernten, Preise, Geburten und Todesfälle, Häuserbrände, die Umbauten der Mühle u.a. niedergeschrieben.

Für die weniger Geschichtsbewussten sei gesagt, es handelt sich um das

Weisse-Mappe-Verein Reichenau e.V.

heutige Grundstück „Landmaschinen-Mager“ in Reichenbach, wo ja bis nach dem Krieg noch eine produzierende Mühle war.

Da ich das Buch nur in einer Kleinserie drucken lassen kann, und Kleinserien etwas teurer als normal sind und es darüber hinaus kaum Sponsoren für solche kulturellen Dinge gibt, wird das Buch etwa 30 € kosten.

Ich bitte daher alle Interessierten sehr herzlich darum, das Buch bei mir verbindlich zu bestellen. Nur die schon vorliegenden und die noch eingehenden Bestellungen werden realisiert.

Letzter Bestellungen-Termin ist der 30. April 2016.

Günter Thus, Königsbrücker Str. 4, 01920 Haselbachtal, OT Reichenau, Tel. 035795 30863, e-mail: guenter.thus@gmx.de

Für Spenden und Sponsoring steht dieses Konto des Weisse-Mappe-Vereins Reichenau e.V. zur Verfügung: IBAN: DE87 8559 0000 0003 7246 03. Kennwort: „Wirth-Chronik“ Spendenbescheinigungen werden ausgereicht.

Günter Thus

Heimat- und Museums-Förderverein Reichenau e.V.

Veranstaltungen „Heimathaus Reichenau“ März

10. März, Donnerstag, 15.00 Uhr, Frauen-Treff im „Heimathaus“
18., 19. und 20. März - Freitag, Sonnabend, Sonntag

Gewerbemesse Kamenz

Teilnahme an der Standbetreuung des Gemeinschaftstandes der Gemeinde Haselbachtal mit dem Verein „Dresdener Heidebogen“.

Vorschau April

14. April, Donnerstag, 15.00 Uhr, Frauen-Treff im „Heimathaus“

22. April, Freitag, Beginn 19.30 Uhr Mitgliederversammlung im Heimathaus, Tagesordnung gemäß Einladung.

30. April, Sonnabend, Treff ab 17.00 Uhr am Heimathaus, Kinder, Eltern, Großeltern und Gäste sind eingeladen! Es erfolgt das Aufstellen des Maibaumes, anschließend Umzug zum Maifeuer 2016, unter Leitung der Freiwilligen Feuerwehr Reichenau!

Vorbereitung für die Stempel- und Versorgungsstelle zum „Lausitzer Anradeln“ (RTF) am 1. Mai 2016 am „Heimathaus“- „Armenhaus“ Reichenau

Zu den öffentlichen Veranstaltungen und Treffen sind alle Einwohner, Einwohnerinnen, sowie Gäste herzlich willkommen!

Der Vorstand

Nächster Erscheinungstermin

Ausgabe 04/2016	erscheint am	11.04.2016
Redaktionsschluss	Montag	04.04. 09 Uhr!
Anzeigenschluss	Montag	04.04. 12 Uhr!
Änderungen vorbehalten!		

Anzeigen im Amtsblatt Haselbachtal:

Tel. (03 59 52) 3 22 29

E-Mail: info@muk-werbung.de



TuS 1890 Gersdorf -Möhrsdorf

Neues vom Schach

In der Bezirksliga und den Bezirksklassen ist der 7. Spieltag absolviert worden. **Die 1. Mannschaft** des TuS 1890 Gersdorf-Möhrsdorf musste in der Bezirksliga beim SV Görlitz 2., einem direkten Konkurrenten im Abstiegskampf, antreten. Allen war klar: Ein Sieg würde die Haselbachtaler dem Klassenerhalt näher bringen, eine Niederlage wäre der fast sichere Abstieg. Es war nichts für schwache Nerven, was sich dann im Speiseraum der Landskron-Brauerei abspielte. Bereits nach einer reichlichen Stunde lag Gersdorf-Möhrsdorf mit 0:2 zurück. Aber es gelang noch die Wende herbeizuführen. 4 Siege und ein Remis brachten noch einen knappen 4,5:3,5-Sieg. Bei 4 Punkten Vorsprung auf die Weiße-Städter und noch 2 ausstehenden Runden bestehen gute Chancen, auch das dritte Jahr in der Bezirksliga zu überstehen.

In der 2. Bezirksklasse bleibt die **2. Mannschaft** weiter in der Erfolgsspur. Gegen den TTC Pulsnitz gelang ein hoher 6:2-Sieg und mit nur 2 Punkten Rückstand auf den Spitzenreiter belegt man zur Zeit den 5. Platz.

Uwe Vogt

Verein „Felsentaube Bischheim“

Am 20.02.2016 fand im „Lindengasthof“ in Oberlichtenau die Siegfesteier der Brieftaubeneinsatzstelle Bischheim, der die Vereine Bischheim, Oberlichtenau und Kamenz angehören, für das Flugjahr 2015 statt. Gleichzeitig wurde das 60-jährige Bestehen des Vereins „Felsentaube Bischheim“ und das 20-jährige Bestehen des Vereins „Pulsnitzal Oberlichtenau“ festlich begangen.



Dazu wurden neben den Mitgliedern auch die Bürgermeisterin der Gemeinde Haselbachtal, Frau Boden, Züchter benachbarter Vereine und auch ehemalige Brieftaubenzüchter des Vereins Bischheim eingeladen. Viele waren dieser Einladung gefolgt und konnten herzlich vom Leiter der Einsatzstelle, dem Sportfreund Meusel, gleichzeitig auch Vorsitzender des Vereins Oberlichtenau,

Verein „Felsentaube Bischheim“

begrüßt werden. Besonders erfreut waren die Brieftaubenzüchter, dass auch die Bürgermeisterin, Frau Boden, dieser Einladung gefolgt war. Anschließend ließ Sportfreund Meusel die 60-jährige Geschichte des Brieftaubenvereins Bischheim Revue passieren. Besonders in der 60er und 70er Jahren des vorigen Jahrhunderts gab es noch viele aktive Brieftaubenzüchter. Bis zu 25 Mitglieder hatten in dieser Zeit ein aktives Vereinsleben.

Anschließend bedankte sich die Bürgermeisterin, Frau Boden, für die Einladung und würdigte das Vereinsleben und die Arbeit der Züchter mit ihren Tieren. Sie brachte ihre Bewunderung für die Flugleistungen der Tauben zum Ausdruck. Über das von ihr überbrachte Geldgeschenk anlässlich des Jubiläums waren alle Züchter sehr erfreut.

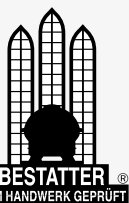
Danach ergriffen noch 2 Züchter aus benachbarten Vereinen das Wort, bedankten sich für die Einladung mit der Hoffnung, die Zusammenarbeit weiter auszubauen.



Dem Sieger der Wettflüge 2015 Michael Hoop (rechts im Bild) gratulieren der Vorsitzende des Vereins Bischheim Heinz Rudolph (mit dem Rücken zum Betrachter) und der Vorsitzende des Vereins Oberlichtenau E. Meusel (Bildmitte).

Anschließend erfolgte mit der Siegerehrung für die besten Züchter des Flugjahres 2015 der Höhepunkt des Abends. Bei 11 durchgeführten Wettflügen, mit dem weitesten Flug ab Zevenbergen, Entfernung 663 km, kamen insgesamt 3137 Tauben zum Einsatz. Sieger wurde mit je 2 vorbenannten Tauben pro Flug der Sportfreund Michael Hoop aus dem Verein Oberlichtenau, wohnhaft in Rammenau. Den 2. Platz belegte die Schlaggemeinschaft Enrico und Sandra Bodling vom Verein Kamenz, wohnhaft in Säuritz. Den 3. Platz belegte der jugendliche Sportfreund Martin Hoop aus Rammenau. Wertvolle Pokale und Urkunden wurden überreicht.

Auf einem Tisch waren formschöne Verlosungspreise angeordnet. Diese waren aus Geld- und Sachspenden vieler Betriebe und Handwerks-



DEM LEBEN EINEN WÜRDIGEN ABSCHLUSS GEBEN

BESTATTUNGSINSTITUT UWE SCHUSTER

Robert-Koch-Straße 6a • 01896 Pulsnitz - www.bestattung-schuster.de



Wir stehen Ihnen in den schweren Stunden des Abschieds helfend zur Seite und beraten Sie zu Hause in Ihrer gewohnten Umgebung. Auf Wunsch übernehmen wir für Sie alle Wege und Formalitäten entsprechend Ihren finanziellen Möglichkeiten zur Ausstattung einer würdevollen Bestattung.

Sie erreichen uns jederzeit unter Telefon: 03 59 55 / 7 25 98

Verein „Felsentaube Bischheim“

meister der Umgebung zusammengestellt worden. Außerdem kamen einige Gutscheine für Tauben von den besten Züchtern zum Einsatz. Die Lose waren im Nu vergriffen und es gab so manches frohe Gesicht über den Gewinn.

Bei schöner Musik, Gesprächen und so manchem Witz verflog die Zeit wie im Flug und erst weit nach Mitternacht machten sich die Letzten auf den Heimweg.

Regionales

Von der Häslicher Schuluhr zur Turmuhr

Im Amtsblatt 03/2015 wurde ausführlich über die Geschichte der Schuluhr berichtet. Der Beitrag endete mit dem leider notwendigen Ausbau der Uhr aus dem ehemaligen Schulgebäude.

In der Zwischenzeit ist einiges passiert: Aus zahlreichen Vorschlägen für den neuen Standort wurde das ehemalige Transformatorenhaus der Energieversorgung am Mühlberg in Häslich ausgewählt. Die Gemeinde Haselbachtal hat dieses Gebäude kostengünstig vom ehemaligen Eigentümer erworben, da es nicht mehr gebraucht wurde.

Am 13.02.2016 trafen sich neben der Bürgermeisterin Margit Boden, der Uhrmacher Mathias Schäfer aus Weißbach, einige Handwerker und Einwohner, welche sich an der Montage der Uhr beteiligen werden. Es wurde ein grober Ablaufplan über die notwendigen Arbeiten besprochen, wie Elektroinstallation, Gerüstbau, Mauerwerksdurchbruch für das Ziffernblatt, Malerarbeiten, Dachdeckerarbeiten, Abdeckung der Bodenöffnung im Inneren, Einbau eines Zwischenpodestes usw.

Regionales

Von allen Anwesenden wurde Interesse und Bereitschaft bei der Mitwirkung des Vorhabens bekundet. Die Handwerker wollen durch Sponsor-Leistungen zur Kostenreduzierung beitragen.

Interessierte Bürger können sich gern in Form von Geldspenden, einzureichen bei der Gemeinde Haselbachtal, beteiligen. Ein Anfang, in Form einer finanziellen Unterstützung durch Einwohner, ist bereits gemacht. Auch Kleinvieh macht Mist....

Unser Ziel soll es sein, im Jahr 2016 nicht nur den 120. Geburtstag der Uhr zu feiern, sondern auch gleichzeitig ihre Wiedergeburt.

Aus der alten Schuluhr wird dann unsere neue Turmuhr.

Wir denken, dass die Mitglieder des ehemaligen Bartvereines und Initiatoren der Schuluhr damit einverstanden wären.

J.S.

G Gersdorfer
S Tankstelle
& KFZ-Service
GmbH

Bahnhofstraße 17a
01920 Haselbachtal/
OT Gersdorf
www.huegelland-ag.de

SERVICE RUND UMS AUTO

Fahrzeugaufbereitung
Tel.: 03578/35 41 69

Freie Kfz-Werkstatt

- PKW-Innenreinigung
- Lackaufbereitung
- Unterbodenversiegelung
- Hohlraumkonservierung

LKW-PKW-Wäsche

freie Tankstelle

Die Topmodelle von Dacia!



Jetzt bei uns
Probe Fahren!



Z. B. Dacia Sandero Essentiel
Ab **6.890,- €***

3 JAHRE
GARANTIE
bis 100.000 km

Dacia Sandero 1.2 16V 75: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 7,4; außerorts: 4,9; kombiniert: 5,8; CO₂-Emissionen kombiniert: 130 g/km. Gesamtverbrauch für die beworbenen Modelle (l/100 km): kombiniert: 9,0 - 3,5; CO₂-Emissionen kombiniert: 185 - 90 g/km (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

DACIA

www.dacia.de

AUTOHAUS ULF KLEDITSCH E.K.

IHR RENAULT- UND DACIA-PARTNER IN KAMENZ

HOHE STRASSE 5 • 01917 KAMENZ • TEL.: 03578-38230 • WWW.KLEDITSCH.DE

*Unser Barpreis für einen Dacia Sandero Essentiel 1.2 16V 75. Abbildung zeigt Dacia Logan MCV Prestige, Dacia Lodgy Stepway, Dacia Duster Prestige, Dacia Sandero Stepway Prestige, Dacia Sandero Lauréate und Dacia Dokker Stepway mit Sonderausstattung.

Verkauf / Prüf- und Fülldienst
Anders - Brandschutz GLORIA®
IHR PARTNER FÜR SICHERHEIT

- große Auswahl an Handfeuerlöschern für privat und Gewerbe - Beratung kostenlos
- Feuerlöschgeräte und Anlagen - Prüf- und Fülldienst aller Typen und Fabrikate
- Feuerschutzschränke und Wandhydranten - Installation und Wartung von Rauchabzugsanlagen - Erstellung von Flucht- und Rettungswegeplänen

Jacobsweg 4 - Großröhrsdorf - Tel./Fax (03 59 52) 5 67 29
 Mobil (01 73) 9 24 79 46 - anders-brandschutz@t-online.de

Bischheim: Großzügige + sonnige 2,5-R.-EG-Wohnung
 Erstbezug nach Komplettrenovierung, 85 m², für preiswerte 440 € Kaltmiete + niedrige Nebenk. bei 56 kWh/m²*a, + Kautions, inkl. Keller, Stellplatz usw. - umfangreiche Infos unter:
www.immobilienscout24.de/85470430
sofort verfügbar: 03578-307001



Zur Teamverstärkung gesucht: Krankenschwester/KrankenpflegerIn/AltenpflegerIn/PflegehelferIn - faire Bezahlung über Pflegemindestlohn, keine Teildienste, flexible Arbeitszeiten

PFLEGEDIENST
DOREEN LIEBSCHNER

Büro: Pulsnitzer Straße 1
 01936 Großnaundorf
privat: Bischheim, Ringweg 7
 01920 Haselbachtal

Kontakt (24 h)
0172/1369259

Telefon: 035955/73594
 Telefax: 035955/716699
 Mail: post@pd-liebschner.de
www.pflegedienst-liebschner.de




www.zum-bruederchen.de

Waidhaus zum Brüderehen

Königsbrücker Straße 6 01936 Koitzsch
 Inh.: René Gramsch • Tel.: 03 57 95/4 28 75 • Fax: 03 57 95/3 02 35

Gaststätte -- Pension -- Partyservice

17.-20. März *Großes Schlachtfest*
 25. März *Karfreitag-Highlight*
Ganztägig Rippchenessen.
 28. März *Ostermontag - Ganztägig geöffnet*



Diakonie Kamenz  Diakonisches Werk Kamenz e.V.

Kranken- und Altenpflege Pulsnitz-Königsbrück

Sozialstation Pulsnitz-Königsbrück

- Häusliche Kranken- und Altenpflege • Behandlungspflege • Verhinderungspflege
- Pflegeberatungsbesuche
- Hauswirtschaftliche Versorgung - Mahlzeitendienst

Tagespflege Königsbrück
 Tagesbetreuung für ältere Menschen, Pflegebedürftige und dementiell Erkrankte

Altersgerechtes Wohnen für Senioren in Königsbrück u. Pulsnitz

Allgemeine soziale Beratung

Badweg 13 in 01936 Königsbrück • Telefon (03 57 95) 28 98-0
 Poststraße 5 in 01896 Pulsnitz • Telefon (03 59 55) 7 71 55

Unsere Agentur bleibt vom
Donnerstag, dem 24.3. bis Freitag, den 1.4.2016
geschlossen.

Ab 4.4.2016 sind wir wieder zu den bekannten Öffnungszeiten
Montag und Mittwoch von 09.00 bis 12.00 und 13.30 bis 16.30 Uhr
sowie Donnerstag 14.30 bis 18.30 Uhr
im Büro zu erreichen.

Ihr Versicherungsbüro im Haselbachtal

Schutz und Sicherheit im Zeichen der Burg
NÜRNBERGER 

Generalagentur Steffen Träber
 01920 Haselbachtal OT Häslich, Dorfstraße 15
 Telefon (0 35 78) 30 69 96
 Funk (01 71) 3 68 76 82
 E-Mail steffen.traeber@t-online.de

Für Schadenangelegenheiten steht in Nürnberg die Hotline 0800- 531 6666.
Wählen Sie die Rufnummer unserer Agentur 03578/306996
werden Sie in dieser Zeit automatisch nach Nürnberg geleitet.

Tag der offenen Tür am 11.3.2016 von 16 bis 19 Uhr

IGS | **Schule für Gesundheits- und Sozialberufe**

Wir nehmen dich mit!

01900 Großröhrsdorf • Melanchthonstr. 20



Wir bieten Berufsausbildungen in der:

- Physiotherapie
- Ergotherapie
- Massage
- Altenpflege
- Krankenpflegehilfe
- Bachelorstudiengang in Kooperation mit FH

Tel.: 035952-20480
Email: info@igs-sachsen.de
http://www.igs-sachsen.de
Institut für Gesundheit und Soziales gGmbH